

## Stellenausschreibung

Das Land Schleswig-Holstein nimmt für die Bundesrepublik Deutschland die Bauangelegenheiten des Bundes auf dem Gebiet des militärischen und zivilen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug wahr. Dieses Aufgabengebiet ist im [Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein \(LKN.SH\)](#) im Fachbereich „Marinehäfen“ innerhalb des Geschäftsbereiches „Küstenschutz und Häfen: Neubau und Instandsetzung“ eingerichtet. Im LKN.SH ist in diesem Zusammenhang zum nächstmöglichen Zeitpunkt an seiner Betriebsstätte in Kiel die Stelle einer/s

### **Dipl.-Ingenieur/in (FH)/B.Eng., FR Bauingenieurwesen (Hafenbau/konstruktiver Wasserbau/konstruktiver Ingenieurbau) (m/w/d)**

auf Dauer in Vollzeit mit dem Aufgabenschwerpunkt „Bau und Unterhaltung von konstruktiven Hafenbau- und Küstenschutzbauwerken“ zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

#### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:**

- Planung, Entwurf, Kostenermittlung, Ausschreibung, Vergabe, Bauoberleitung und Abrechnung von konstruktiven Hafenbau- und Unterhaltungsmaßnahmen (LP 1-9 HOAI)
- Ausschreibung, Vergabe und Betreuung von externen Ingenieurleistungen für die Planung und Umsetzung von konstruktiven Hafenbaumaßnahmen

#### **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Hafenbau/Konstruktiver Wasserbau/konstruktiver Ingenieurbau), Dipl.-Ing.(FH) oder B.Eng. oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse in der Planung und Abwicklung von Bauprojekten, vorzugsweise im Bereich Hafenbau/konstruktiver Wasserbau
- Bereitschaft zur Überprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)
- Gute körperliche Konstitution für die Durchführung von Bauwerkskontrollen und –begehungen (auch in unwegsamem Gelände)

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse in den Vergabe- und Vertragsordnungen (VOB, VgV, UVgO, GWB) und



in der HOAI

- Hohe Eigenverantwortung im Hinblick auf vollständige, kostenorientierte und rationelle Aufgabenerledigung
- Gute Urteilsfähigkeit, schnelle Auffassungsgabe, geistige Beweglichkeit sowie Kreativität und Innovationsfähigkeit
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Ausgeprägte Arbeitssorgfalt, Zuverlässigkeit, Organisationsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Verhandlungsgeschick, soziale Kompetenz sowie Teamfähigkeit
- Fundierte EDV-Kenntnisse in Anwendung und Verarbeitung
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse in der Landes- und Bundeshaushaltsordnung sowie den bau- und haushaltsrechtlichen Vorschriften des Bundes.

### **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Deshalb werden Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**10.08.2021 unter dem Kennwort „FB 62, Dipl.-Ing. 04“**

an den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Herzog-Adolf-Str. 1, 25813 Husum, gerne in elektronischer Form an [bewerbung@lkn.landsh.de](mailto:bewerbung@lkn.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Storm ([carola.storm@lkn.landsh.de](mailto:carola.storm@lkn.landsh.de) oder Tel.: 04841 667 129) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Sachbereichsleitung, Herrn Kröger ([niels.kroeger@lkn.landsh.de](mailto:niels.kroeger@lkn.landsh.de) oder Tel.: 0431 7026 108).